

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Absender

Landratsamt Zwickau
Ordnungsamt
SG Polizeirecht
Postfach 10 01 76
08067 Zwickau

**Antrag auf Erteilung einer Stellvertretererlaubnis
gemäß § 13 Prostituiertenschutzgesetz
(ProstSchG)**

1.1 Angaben zur Person

(bei juristischen Personen, die vertretungsberechtigte Person)

Nachname (ggf. Geburtsname)	
Vorname(n)	
<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers Geschlecht	Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort/Geburtsland

Anschrift

PLZ	Ort	
Straße		Hausnummer
Telefonnummer (*freiwillige Angabe)	E-Mail-Adresse (*freiwillige Angabe)	

1.2 ggf. Firma

Bezeichnung der juristischen Person/Personenvereinigung		
PLZ	Ort	
Straße		Hausnummer

2. Die Stellvertretungserlaubnis soll zur Führung folgenden Betriebes gelten:

Betriebsname oder -bezeichnung
Betriebssitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Stockwerk, ggf. Appartementnummer)

Der Antragsteller besitzt hierfür die Erlaubnis nach § 12 ProstSchG.

ausstellende Behörde	Datum, Aktenzeichen
----------------------	---------------------

Der Antragsteller besitzt noch keine Erlaubnis nach § 12 ProstSchG, diese wurde jedoch beantragt

beantragte bei Behörde	am - Datum
------------------------	------------

Antrag auf Erteilung einer Stellvertretererlaubnis
Stand Juni 2025



Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

3. Angaben zur Person des Stellvertreters

Nachname (ggf. Geburtsname)	
Vorname(n)	
<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers <small>Geschlecht</small>	Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort/Geburtsland
PLZ	Ort
Straße	
Hausnummer	
Wohnanschrift in den letzten 5 Jahren, wenn nicht wie oben angegeben.	
Zeitraum von - bis	vollständige Anschrift
Zeitraum von - bis	vollständige Anschrift
Zeitraum von - bis	vollständige Anschrift
Telefonnummer (*freiwillige Angabe)	E-Mail-Adresse (*freiwillige Angabe)

4. Überprüfung der Zuverlässigkeit

Wurden Sie innerhalb der letzten fünf Jahre vor der Antragstellung rechtskräftig verurteilt?	ja	nein
<hr/>		
Anhängige Strafverfahren (Justizbehörde, Aktenzeichen)	ja	nein
<hr/>		
Wurde Ihnen innerhalb der letzten fünf Jahre vor Antragstellung die Erlaubnis zur Ausübung eines Prostitutionsgewerbes entzogen oder die Ausübung eines Prostitutionsgewerbes versagt?	ja	nein
<hr/>		
Anhängige oder abgeschlossene Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 Gewerbeordnung und/oder Rücknahme/Widerruf einer gewerberechtigten Erlaubnis innerhalb der letzten fünf Jahre (Behörde, Aktenzeichen).	ja	nein
<hr/>		
Sind oder waren Sie Mitglied in einem Verein, der nach dem Vereinsgesetz als Organisation unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot nach dem Vereinsgesetz unterliegt?	ja	nein
<hr/>		
Bei Beendigung der Mitgliedschaft in einem solchen Verein: Zeitpunkt der Beendigung der Mitgliedschaft		
<hr/>		
Anhängige oder abgeschlossene Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit innerhalb der letzten fünf Jahre (Behörde, Aktenzeichen).	ja	nein
<hr/>		
Eröffnung eines Insolvenzverfahrens bzw. Abweisung eines Eröffnungsantrags mangels Masse innerhalb der letzten fünf Jahre (Amtsgericht, Aktenzeichen).	ja	nein
<hr/>		

Antrag auf Erteilung einer Stellvertretererlaubnis
Stand Juni 2025

4. Erforderliche Unterlagen

Eine Bearbeitung des Antrages ist nur möglich, wenn alle Unterlagen vollständig vorliegen.

Personalausweis, Reisepass, ggf. elektronischer Aufenthaltstitel	beigefügt	wird nachgereicht
Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach Belegart "0" (zu beantragen beim zuständigen Einwohnermeldeamt)	beigefügt beantragt am	und wird nachgereicht
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach Belegart "9" (zu beantragen beim zuständigen Einwohnermeldeamt)	beigefügt beantragt am	und wird nachgereicht
Auskunft über Einträge im Schuldnerverzeichnis des Amtsgerichtes (nur online unter www.vollstreckungsportal.de möglich)	beigefügt beantragt am	und wird nachgereicht
Bescheinigung in Steuersachen im Original (zu beantragen beim zuständigen Finanzamt)	beigefügt beantragt am	und wird nachgereicht
Unbedenklichkeitsbescheinigung des kommunalen Steueramtes (Wohnsitzbehörde)	beigefügt beantragt am	und wird nachgereicht
Auskunft des zuständigen Insolvenzgerichtes (z.B. Amtsgericht Chemnitz), ob eine Verfahrenseröffnung vorliegt oder mangels Masse abgelehnt wurde. Die Einholung der Auskunft ist schriftlich oder kostenfrei über www.insolvenzbekanntmachungen.de möglich. Für die Online-Abfrage ist eine Detail-Suche unter Angabe von Familienname und Wohnort durchzuführen.	beigefügt	wird nachgereicht
Erlaubnis nach § 12 ProstSchG	beigefügt beantragt am	und wird nachgereicht

5. Hinweise

- Die Verwaltungsgebühr richtet sich nach dem Sächsischen Verwaltungskostengesetz (SächsVwKG)
- Die Überprüfung der persönlichen Zuverlässigkeit wird spätestens nach 3 Jahren wiederholt.

Die Angaben sind vollständig und richtig. Unrichtige Angaben in der vorstehenden Erklärung sind geeignet, Zweifel hinsichtlich meiner Zuverlässigkeit zu begründen und führen ggf. zur Versagung der beantragten Erlaubnis.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass das Landratsamt Zwickau weitere Auskünfte über meine Person, insbesondere bei der Polizei, den Ausländerbehörden und den Finanzämtern einholen kann.

Kontrollen durch die zuständigen Behörden sind jederzeit unangemeldet möglich.

Ich verpflichte mich, alle Änderungen unverzüglich mitzuteilen.

Die Datenschutzhinweise in den Anlagen habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort / Datum

Unterschrift des Antragstellers bzw.
Geschäftsführers; ggf. Stempel